

# Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

51. Stück. 1. Beilage.

Dienstag, den 25. December 1849.

---

## Inhalt.

Verzeichniß der Gebornen. — Hallischer Getreidepreis. —  
24 Bekanntmachungen.

---

Das Donnerstagsstück (2te Beilage  
zu Nr. 51) kann wegen des auf Mittwoch  
fallenden zweiten Feiertags erst Donners-  
tag früh abgeholt werden.

Die Redaction.

---

## Chronik der Stadt Halle.

Geborne, Getraete, Gestorbene in Halle.

Septbr. Octbr. Novbr. 1849.

### a) Geborne.

Marlenparochie: Den 25. Octbr. dem Schnei-  
dermeister Kochhaus ein S., Otto. (Nr. 90.) — Den  
14. Nov. dem Handarbeiter Müller ein Sohn, Richard  
Paul. (Nr. 1052.) — Den 21. dem Getreidemüller Klees-  
mann eine T., Friederike Emilie. (Nr. 2154.) — Den  
2. Dec. dem Schneidermeister Langenhahn eine T., Emilie  
Wilhelmine Bertha. (Nr. 85.) — Den 10. dem Handarbei-  
ter Krieger ein S. todtegeb. (Nr. 1472.)

Ulrichs parochie: Den 8. Nov. dem Kaufmann Ludwig ein S., Johann Otto. (Nr. 459.) — Den 20. dem Tischlermeister Kolle eine T., Amalie Auguste Anna. (Nr. 352.) — Den 2. Dec. ein unehel. S. (Nr. 451.)

Moritz parochie: Den 27. Nov. dem Bergmann Heinecke ein S., Anton. (Nr. 580.) — Den 8. Dec. eine unehel. T. — Den 10. eine unehel. T. (Entbindungs-Institut.) — Den 14. dem verstorbenen Zimmermann Klemm ein S., Hermann Gottfried Carl. (Nr. 2098.)

Domkirche: Den 30. Novbr. dem Schlosser an der Thüring. Eisenbahn Schnabel ein S., Johann Friedrich Julius. (Nr. 1637.) — Den 17. Dec. dem Mechanikus Kleemann eine T. todtgeb. (Nr. 1729.)

Katholische Kirche: Den 20. Nov. dem Locomotivführer Härtl ein S., Carl. — Den 2. Dec. dem Tischler Trespe eine T., Friederike Louise Caroline.

Neumarkt: Den 19. Novbr. dem Zimmermann Freiberg eine T., Friederike Auguste Marie. (Nr. 1097.) Den 26. eine unehel. T. (Nr. 1066.) — Den 6. Dec. ein unehel. S. (Nr. 1324.) — Den 12. dem Krankenswärter Wennhaf eine T., Auguste Minna. (Nr. 1154.)

Glauchau: Den 22. Novbr. dem Torffabrikanten Püschel ein Sohn, Friedrich Ludwig. (Nr. 1795.) — Den 27. dem Zimmermann Barth eine T., Christiane Johanne. (Nr. 2006.) — Den 28. dem Handarbeiter Wilde eine T., Marie Caroline. (Nr. 2013.) — Den 15. Decbr. dem Handarbeiter Blume eine T. todtgeb. (Nr. 2013.)

Militairgemeinde: Den 21. Nov. dem Wehrmann im 27. Landw. Regim. Kneifel eine T., Johanne Friederike Auguste. (Nr. 2020.)

#### b) Getraute.

Marienparochie: Den 14. Decbr. der Maurer Schulze mit M. E. verw. Becher geb. Bachmann.

Katholische Kirche: Den 16. Dec. der hiesige Packmeister Richter mit Chr. M. Beyer.

Neumarkt: Den 16. December der Zimmermann Eckelmann mit K. gesch. Simon geb. Pohlert.

## e) Gestorbene.

Marienparochie: Den 10. Decbr. des Handarbeiters Krieger S. todtgeb. — Den 11. des Uhrmachers Küpp T., Louise Ida, 9 M. Steckfluß. — Den 13. des Maurers Schulze Wittwe, 69 J. Lungenlähmung. — Den 15. des Handarbeiters Genthe nachgel. T., Wilhelmine, 9 M. Magenweichung. — Den 16. des Frachtfuhrmanns Müller Wittwe, 77 J. Altersschwäche. — Der Böttcher Kenne, 30 J. Nervenfieber.

Ulrichsparochie: Den 11. Decbr. die unverehelichte Eichholz, 66 J. Herzkrankheit.

Moritzparochie: Den 11. Decbr. die unverehel. Marie Dorothee Günther, 80 J. Altersschwäche. — Den 16. des verstorb. Zimmermanns Klemm S., Hermann Gottfried Carl, 2 T. Kinnbackenkrampf.

Domkirche: Den 17. Dec. des Mechanikus Kleeemann T. todtgeb.

Katholische Kirche: Den 8. Dec. der Schuhmacher Wirsche, 79 J. Lungenlähmung.

Krankenhaus: Den 28. Nov. des Handarbeiters Töpfer Ehefrau, 64 J. Wassersucht.

Glauchau: Den 12. Dec. des Handarbeiters Künzel S., Andreas Gottfried August, 2 J. Gehirnentzündung. — Den 13. eine unehel. T., 1 M. 3 W. Krämpfe. — Den 14. des Lehrers an der Realschule Gräbner T., Helene, 2 J. 3 M. Gehirnleiden. — Den 15. eine unehel. T., 7 M. Brustfieber. — Des Handarbeiters Blume T. todtgeb.

## Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 22. December 1849.

Weizen	1	Thlr.	21	Sgr.	3	Pf.	bis	1	Thlr.	27	Sgr.	6	Pf.
Roggen	—	=	27	=	6	=	=	1	=	1	=	3	=
Gerste	—	=	21	=	3	=	=	—	=	25	=	—	=
Hafser	—	=	16	=	3	=	=	—	=	20	=	—	=

Herausgegeben im Namen der Armen-direction  
von D. H. Niemeyer.

## Bekanntmachungen.

Zufolge höherer Bestimmung soll der öffentliche Ausruf in den Straßen der Stadt nur von dem, Seitens des Magistrats öffentlich bestellten Ausrufer erfolgen, und künftighin auf obrigkeitliche Verordnungen und Anzeigen über öffentliche Vergnügungen, über gestohlene, verlorne oder gefundene Sachen, über Verkäufe und ähnliche Nachrichten über den gewerblichen Verkehr beschränkt werden, was wir hierdurch zur allgemeinen Kenntniß bringen.

Halle, den 7. December 1849.

Der Magistrat.

Die Königl. Regierung hat folgende Wahlen für den Gewerberath und das Gewerbegericht nicht bestätigt und mich mit der Veranlassung neuer Wahlen an deren Stelle beauftragt: Es sind nicht bestätigt:

a) für den Gewerberath die Wahlen folgender Mitglieder:

- 1) des früheren Maurergesellen Jordan, jetzt Gastwirth zu Trotha, weil er sein Handwerk nicht betreibt und hier nicht wohnt;
- 2) des Schneidergesellen Gruber, weil derselbe noch nicht 30 Jahr alt ist, und
- 3) des Schmiedegesellen Schuster, weil derselbe zur Zeit in der Gärtner, Fuhse'schen Fabrik arbeitet und deshalb in der Handwerker, Abtheilung nicht wählbar sei.

b) für das Gewerbegericht die Wahl des Wagenfabrikanten Lindner zum Stellvertreter von Seiten der Handwerker, Abtheilung, weil derselbe zu den Fabrikanten gehöre und in der Fabrik, Abtheilung auch zum Stellvertreter für den Gewerberath gewählt ist.

Demzufolge habe ich

- 1) zur Wahl von drei Mitgliedern für den Gewerbe-  
rath von Seiten der Handwerksgefelln einen Ter-  
min auf

Donnerstag den 27. December früh 9 Uhr,

- 2) zur Wahl eines Stellvertreters für das Gewerbe-  
gericht von Seiten der Handwerksmeister einen  
Termin auf

Donnerstag den 27. December 2 Uhr

im Saale des Rathskellergebäudes anberaumt, zu wel-  
chem alle nach §. 7 der Verordnung vom 9. Febr. d. J.  
Wahlberechtigte eingeladen werden. Der gedachte §. 7  
lautet:

„Berechtigt zur Theilnahme an der Wahl der Mit-  
glieder und Stellvertreter sind alle zum Handwerks- und  
Fabrikstande gehörende Arbeitgeber und Arbeitnehmer und  
alle selbstständige Handeltreibende, welche das vier und  
zwanzigste Lebensjahr zurückgelegt haben und seit minde-  
stens sechs Monaten im Bezirke des Gewerberaths woh-  
nen oder in Arbeit stehen, mit Ausnahme derjenigen:

- 1) welche sich nicht im Vollgenusse der bürgerlichen  
Rechte befinden,
- 2) welche in Conkurs sich befinden, oder sich für zahl-  
lungsunfähig erklärt haben,
- 3) welche durch einen Beschluß der kaufmännischen  
Corporation oder der Handelskammer von deren  
Mitgliedschaft ausgeschlossen sind,
- 4) welche die kaufmännischen Rechte durch ein rechts-  
kräftiges Erkenntniß verloren haben,
- 5) welche wegen Ablohnung der Fabrikarbeiter durch  
Waaren (§. 50 bis 52) bestraft worden sind.“

Halle, den 6. December 1849.

Der Commissarius der Königl. Regierung  
G. Kirchner.

---

 Antwort an D.....!
 

---

Die Malice, die Sie gegen Fr. R..... öffentlich (im 51. Stück des Wbl.) kund gaben, ist so niedriger Art, daß ich mich nicht weiter mit Ihnen einlassen mag! —  
 Portraitmaler Holzg.

---

 Zerbrochene Gegenstände von Porzellan, Glas, Steinmasse, Syderolith u. werden dauernd und sauber restaurirt  
 gr. Ulrichsstraße Nr. 20 eine Treppe hoch.

---

Um allen Irrungen zu begegnen, die bisher beim Einholen der Neujahrgeschenke vorgekommen sind, wird ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß bei der städtischen Currende der Präcentor selbst den Umgang halten wird.

Halle, den 24. December 1849.

Im Auftrage  
 der Präcentor Senst.

---

Die Zinsen der an unterzeichnete Kasse eingezahlten Kapitale können den 2., 3. und 4. Januar gegen Vorzeigung der darüber ausgestellten Scheine erhoben werden.  
 Hallesches concessionirtes Adreßhaus.

---

Sehr gute ein- und zweischläfrige Federbetten, neue und gebrauchte, sind immer in großer Auswahl zu verkaufen bei  
 C. Ernst, Trödel Nr. 780.

---

Kleidungsstücke werden fortwährend gereinigt von Schmutz und Flecken beim Schneidermeister A. Zeidler, Schülershof Nr. 744.

---

Zur gütigen Beachtung empfehlen sich geehrten heitern und vergnügten Gesellschaften mit Tanz- und Unterhaltungsmusik die Geschwister Zeidler, Schülershof Nr. 744.

---

### Der Arbeiterverein

hat schon in einer frühern Anzeige den Arbeitgebern seine Dienste angeboten. Diese Anzeige ist nicht ohne Erfolg geblieben; der Verein fühlt sich daher gedrungen, seinen Dank gegen diejenigen auszusprechen, welche durch ihre Aufträge zur Hebung des Vereins mitgewirkt haben, und bittet um fernere Aufträge. Zur Vervollständigung des Früheren diene die Anzeige, daß auch die weiblichen Mitglieder noch nachträglich ihre Kräfte für angemessene Arbeit anbieten. Bestellungen nimmt auch fernerhin an der Gastgeber Voigt, kleine Ulrichsstraße Nr. 977.

500 Thaler sind auf erste Hypothek zum ersten Januar auszuleihen. Zu erfragen Nr. 234.

Im Hause große Ulrichsstraße Nr. 51 zweite Etage steht ein Logis von 3 Stuben, mehreren Kammern, Küche und Zubehör zu vermieten und ist dasselbe sogleich oder auch kommende Ostern an ruhige Miether abzulassen.

In der Geiststraße Nr. 1293 stehen zwei Logis, bestehend aus Stuben, Kammern, Küchen und Zubehör, zu vermieten.

Ein ordentlicher, ehlicher Laufbursche wird zu Neujahr gesucht durch Frau Möbius am Trödel.

### Anislakritzel

gegen Husten bei

*F. A. Hering.*

Die feinsten Waschblau, Lasurblau, Ultramarin, Indigotinctur, Eschel empfiehlt  
*F. A. Hering.*

So eben empfang eine neue Partie Perigord-Trüffel nebst farcirten Kapaun  
Ferdinand Eppner.

---

**Todesanzeige.**

Heut Mittag endete ein sanfter Tod das thätige Leben der Frau Marie Sophie Becker geb. Gräfe im 70sten Jahre. Wer die Verewigte kannte, wird unsern gerechten Schmerz um dieselbe ermessen und uns eine stille Theilnahme nicht versagen. Ihr Andenken wird uns ein gesegnetes bleiben.

Halle, den 22. December 1849.

Die Hinterbliebenen.

---

Die Frau, welche am 20. d. M. Abends eine vorlone grüneidene Börse mit wenig Geld beim Fleischermeister Laier aufhob, wird gebeten, dieselbe daselbst gegen Belohnung abzugeben.

---

**Versammlung.**

Sämmtliche Gesellen der Stadt Halle werden hiermit dringend ersucht, sich Dienstag den 25. December 1849 (als den ersten Weihnachtsfeiertag) 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im Saale des Hôtel de Prusse wegen Vornahen zum Geswerberath recht zahlreich einzufinden.

Der Vorstand.

---

**Hôtel de Prusse.**

Den zweiten und dritten Weihnachtsfeiertag Tanzmusik und freie Nacht.

S. Grundmann.

---

**Böllberg.**

Zum zweiten und dritten Weihnachtsfeiertag ladet ein

Katsch.

---

Zum frischen Kuchen und Tanzvergnügen den zweiten und dritten Weihnachtsfeiertag ladet ergebenst ein

S. Jordan

im Eichelkranz zu Trotha.

---

Den zweiten und dritten Weihnachtsfeiertag Tanzvergnügen bei

Herzberg in Passendorf.

---

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)